



Slowakische
Kulturtage 2011

Honorarkonsulat der Slowakischen Republik

Dipl.-Kfm. Imrich Donath

Honorarkonsul

Dietigheimer Straße 21

61350 Bad Homburg

Telefon: 0 61 72 / 29 - 759

Telefax: 0 61 72 / 24 - 305



Slowakische
Kulturtage 2011

Kurator der Ausstellung
Ladislav Snopko

mit freundlicher Unterstützung:



FrankfurtRheinMain
Verein zur Förderung der Standortentwicklung e.V.

VORWEG GEHEN

Morgan Stanley

Europäische
Akademie
für Finanzplanung



Die Ausstellung ist vom
14. bis 27. März 2011
täglich
zwischen 10-17 Uhr
zu sehen

Eintritt: frei

www.slowakische-kulturtage.de

Slowakische Kulturtage – Europäische Gedanken

Unter der Schirmherrschaft



United Nations
Educational, Scientific and
Cultural Organization

Organizacia
spojených národov pre
výchovu a vzdelávanie
vedu a kultúru

Slovak Commission
for UNESCO

Slovenská komisia
pre UNESCO

E I N L A D U N G

E I N L A D U N G



Im Jahre 2011 sind es 20 Jahre seit in Visegrad / Ungarn am 15.02.1991 von den damaligen Gründerstaaten Polen, Ungarn und der Tschechoslowakei beschlossen wurde, nach dem Ende der Teilung Europas in Ost und West die gemeinsamen Probleme möglichst gemeinsam zu lösen.

Trotz der unterschiedlichen Entwicklung der einzelnen Mitglieder – Teilung der Tschechoslowakei – die beiden neuen Staaten sind Mitglieder der Visegrader Gruppe geblieben und deswegen werden sie heute auch „V4 Staaten“ bezeichnet – kann die Visegrád-Gruppe dank der multilateralen Zusammenarbeit als relativ einheitliche Region bezeichnet werden.

Der Begriff **europäische Identität** bekommt durch die Ausdehnung der EU eine neue Dimension, er wird fast deckungsgleich zur „EU-Identität“.

Die **nationale Identität** dagegen gewinnt zunehmend bei denjenigen an Bedeutung, die sich nicht recht mit Europa identifizieren können. Dazwischen steht die **regionale Identität**, die im Abkommen von Visegrád zum Ausdruck kam. Die EU unterstützt diese regionale Kooperation als eine Art „Pilotprojekt“.

Europa der Regionen kommt hier praktisch zum Ausdruck. Das möchte diese Ausstellung darstellen – Europa der Regionen.

Frankfurt – als eine sehr starke eigenständige Kommune – ist ein idealer Platz diesen „Pilotprojekt der EU“ vorzustellen.

Die Ausstellung ist von dem ehemaligen Kultusminister der Slowakischen Republik Ladislav SNOPKO konzipiert und wurde bereits in zahlreichen Städten gezeigt.

Bis Ende Februar 2011 ist sie in Brüssel in der EU Generaldirektion ausgestellt.



Wir laden Sie herzlich ein

anlässlich Veranstaltungsreihe
**Slowakische Kulturtage –
Europäische Gedanken**
unter der Schirmherrschaft
der UNESCO Slowakei

zur Vernissage
der Ausstellung

Visegrader Vier Polen-Slowakei-Ungarn-Tschechien (Pilotprojekt der EU)

am Sonntag, den 13. März 2011
um 15.00 Uhr
in die Paulskirche
Paulsplatz 1
60311 Frankfurt

Begrüßung
Norbert KARTMANN
Präsident des Hessischen Landtags

Grußwort
S.E. Igor SLOBODNIK
Botschafter der
Slowakischen Republik

Einführung
Ladislav SNOPKO
Kulturminister a.D.
Initiator der Ausstellung

u. A. w. g



Begleitend zu der Ausstellung:
Visegrader Vier

**Polen-Slowakei-Ungarn-Tschechien
(Pilotprojekt der EU)**

finden noch folgende Veranstaltungen statt:

22. 3. 2011 – 14.00 Uhr

Wirtschaftstagung

**Änderungen am Arbeitsmarkt
nach 1. 5. 2011**

(Welche Bedeutung hat es für Mittelstand und Handwerk)
Gemeinsam mit Wirtschaftsförderung Frankfurt und
IHK Frankfurt/M.

27. 3. 2011 – 15.00 Uhr

Lesung

Jozef Banás
„JUBELZONE“

Dramatische Geschichten aus der Zeit der politischen
Turbulenzen in Mittel- und Osteuropa von 1968 bis
zur Gegenwart. (Weltbuch Verlag) ISBN

Tereza Boučková
geborene Kohoutova,

Tochter des Dramatikers und Schriftstellers Pavel Kohout
„INDIANERLAUF“

Roman *Indiánský běh* (Indianerlauf) veröffentlichte sie im
Samizdat in der *Edition Expedice (1988)*
Indianerlauf ist in Deutschland in *Rowohlt Berlin* erschienen
(In Zusammenarbeit mit Deutsch-Tschechische Gesellschaft e.V.)

**Wir laden SIE herzlich zu den Veranstaltungen ein.
Anmeldung mit der beigefügter Postkarte möglich.**